

\*) Grundstellung = verriegelungsbereit  
Entriegeln durch Drehung um 180°  
(Betätiger darf nicht unter Zug stehen)

**Betätigungsrichtungen**  
Nach Lösen der Befestigungsschrauben kann der Betätigingskopf in die gewünschte Anfahrnrichtung umgestellt werden.

**Betätiger separat bestellen.**

Sicherheitsschalter so anbauen, dass die Fluchtentriegelung nur vom Gefahrenraum aus zu betätigen ist.  
Der Antrieb der Fluchtentriegelung lässt sich mit einer Gewindestange M4 verlagern.

Funktion:  
- Hebel in Stellung : Schalter betriebsbereit  
- Hebel in Stellung : Schalter entriegelt

4) 2 Zwangsöffner + 1 nachteilender Öffner als Tümelkontakt



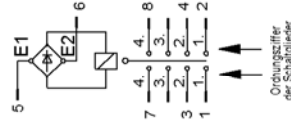
Kontaktbelegung  
Steckverbinder  
SM8

Bei Betätigung der Fluchtentriegelung darf die Tür nicht unter Zugkräften stehen.

Beim Betätigen der Fluchtentriegelung werden die Kontakte 21-22 und 41-42 unterbrochen und der Schalter mechanisch entriegelt. Der Zustand der Kontakte 1x-1x und 3x-3x kann variieren.

**Inbetriebnahme:**

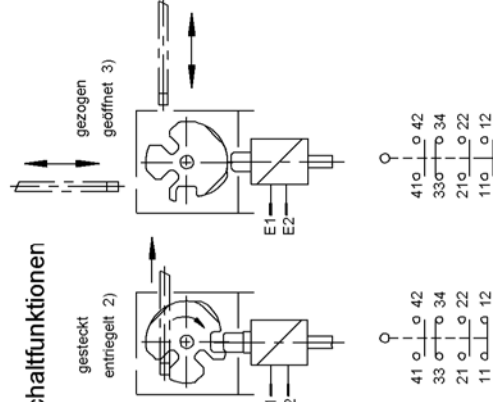
Schutzemrichtung schließen.  
Zuhaltung entriegeln und die Schutz-einrichtung geschlossen halten.  
Maschine darf sich nicht starten lassen.



Erforderlicher Mindestweg + zul. Nachlauf	
Anfahrnrichtung	Betätiger Nachlauf
horizontal (h)	28,5 +5
vertikal (v)	28,5 +5

Zur Montage an der Maschine müssen Sicherheitsschalter und Betätiger zusammengefügt sein.  
Betätigingskopf nicht als Anschlag verwenden!

## Schaltfunktionen



## Technische Daten

Bedienungsanleitung beachten (bei Abweichungen zwischen Datenblatt und Bedienungsanleitung gelten die Daten des Datenblattes)

Parameter	Wert	Einheit
Gehäusewerkstoff	Glasfaserverstärkter Thermoplast	
Schutzart nach IEC 60529	IP 67	
Einbaulege	beliebig	
Mechanische Lebensdauer	1x10 <sup>6</sup> Schaltspiele	
Umgebungstemperatur	-20 bis +55	°C
Anfahrngeschwindigkeit max.	20	m/min.
Betätigungs- / Auszugs- / Rückhaltekraft	35 / 30 / 20	N
Zuhaltekraft max.	2500	N
Zuhaltekraft Fzh nach Prüfungsatz GS-ET-19	2000	N
Verriegelungsarten	STP1: Mechanisch verriegelt 1), entriegelt durch Anlegen von Spannung bis Schaltstellung geöffnet 3). STP3: Mechanisch verriegelt 1), entriegelt durch Anlegen von Spannung 2). Geöffnet 3) bei gezogenem Betätiger.	
Betätiger gesteckt:	STP2: Verriegeln 1) durch Anlegen von Spannung. Spannungslos geöffnet 3). STP4: Verriegeln 1) durch Anlegen von Spannung. Spannungslos entriegelt 2). Geöffnet 3) bei gezogenem Betätiger.	
Masse	ca. 0,5	kg
Magnetbetriebsspannung	+10%	V
Je nach Typ (Typbezeichnung)	-15%	
Einschaltdauer ED	100	%
Anschlussleistung	8	W
Schaltprinzip	Schleichschaltglied	
Kontaktwerkstoff	Silberlegierung, hauchvergoldet	
Anschlussart	Steckverbinder M12 (8Pole)	
Bemessungsisolationsspannung Ui	30	V
Bemessungsstoßspannung Uimp	1,5kV eff. / 60s	
Gebrauchskategorie	AC-15 1A 24V	
nach EN 60947-5-1	DC-13 1A 24V	
Schaltspannung min. bei 10 mA	12	V
Schaltstrom min. bei 24V	1	mA
Konventioneller thermischer Dauerstrom Ith	1	A
Kurzschlusschutz (Steuersicherung)	1A gG	